

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

69 (10.3.1872) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. (Zweites Blatt)

Sonntag den 10. März

1872.

## Bekanntmachung.

Nr. 3283. Die Lehrstelle für den Zeichenunterricht an hiesiger höheren Töchterschule ist in Erledigung gekommen. Bewerbungen um dieselbe sind binnen 14 Tagen nebst den erforderlichen Zeugnissen bei diesseitigem Sekretariate einzureichen. Karlsruhe, den 9. März 1872.

Gemeinderath.  
Lauter.

## 2.1. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 14. März,  
Morgens 9 Uhr und Nachmittags  
2 Uhr,

werden Schloßplatz 9 zwei Stiegen hoch nachstehende Fahrniße öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 einthüriger Schrank, 1 Bäckergestell, 1 Beistuhl, 1 Nachttisch, 1 großer Auszugstisch, 1 kleiner Tisch, 1 Stehpult, 1 Spiegel, mehrere Stück Bettung, Weißzeug mit 24 Herrenhemden, Herrenkleider, Küchengeräthe, verschiedene Bände Bücher (besonders theologische) und sonstiger Hausrath. Die Bücher sind jeden Tag zur Einsicht bereit.

Karlsruhe, den 10. März 1872.

Geisendorfer, Waisenrichter.

## Beiertheim. Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Badwirths Wilhelm Beh von Beiertheim

Mittwoch den 13. d. M.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, Tische, Stühle, 1 Uhr sammt Kasten, eine große Parthie grüne Flaschen, Faß und Faßlager, 22 Flaschen Champagner, circa 100 Flaschen andere feine Weine, 13 Flaschen Viqueure und circa 20 Maas Affenthaler im Badhaus in Beiertheim gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 9. März 1872.

Gerichtsvollzieher Hügle.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Langestraße 229 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Tapetenfabrikant Seuffert, deutscher Hof.

## Herrschaftswohnung zu vermieten.

\* Langestraße 177 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 9 Zimmern (mit zwei Balkonen), zwei schönen Mansarden nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist auf's Eleganteste eingerichtet und mit allem Comfort

der Neuzeit versehen. Näheres zu erfragen im Laden des Herrn Ludwig Oehl daselbst.

\* Unweit der Infanteriekaserne ist ein schön möblirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. Auskunft ertheilt C. Brückner, Langestraße 126.

\* Durlacherthorstraße 61 ist ein Zimmer mit einem Kochofen an eine einzelne Person zu vermieten und im dritten Stock zu erfragen.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf nächsten Monat zu vermieten: Akademiestraße 27 im untern Stock.

\* Durlacherthorstraße 91 ist ein freundliches, ummöblirtes, großes Zimmer mit einem Kochofen auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 3. Stock.

\* Jähringerstraße 12 ist ein schönes, großes, möblirtes Parterrezimmer mit Alkov und auf die Straße gehend auf 15. März oder später zu vermieten.

\* 3.1. Im untern Stock eines Hauses der Stephaniensstraße sind zwei elegant möblirte Zimmer auf 1. April an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Werkstätte zu vermieten.

\* Eine helle, geräumige Werkstätte ist an einen soliden Geschäftsmann auf den 23. April d. J. zu vermieten; nöthigenfalls könnte im Hause ein Zimmer dazu gegeben werden. Das Nähere ist Jähringerstraße 46 im zweiten Stock zu erfragen.

## Wohnungsgesuche.

\* Eine kleine Familie sucht auf's Juliquartal eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör im östlichen Stadttheile. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Auf den 23. April werden von einer kinderlosen Familie 2 bis 3 Zimmer, Küche u. s. w. zu miethen gesucht. Schriftliche Angebote unter Chiffre E. K. mit Angabe des Preises wollen im Kontor des Tagblattes gefälligst abgegeben werden.

\* Es werden in der Gegend vom Marktplatz bis in die Hirschstraße von zwei kinderlosen Familien zwei Wohnungen, jede von 2 bis 3 Zimmern, womöglich in einem Hause, auf 23. Juli zu miethen gesucht. Es dürfte auch eine größere Wohnung sein, wenn dieselbe getheilt werden kann. Zu erfragen Hirschstraße 27 im 3. Stock.

\* Eine kleine, ordnungsliebende Familie ohne Kinder sucht auf den 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten zwischen der Adler- und Hirschstraße. Zu erfragen Herrenstraße 48 im Laden.

## Gesuch.

\* Für einen in der Lehre befindlichen Knaben von 15 Jahren wird in einer strengen Aufsicht führenden Familie Wohnung (mit oder ohne Bett) und Verköstigung gesucht. Gefällige Anerbietungen bittet man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Kriegsstraße 88, im zweiten Stock, werden zum Eintritt auf Ostern gesucht: ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie auch ein gefestigtes, zuverlässiges Mädchen zu Kindern.

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und in den häuslichen Geschäften erfahren ist, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 27 im Laden.

2.1. Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet gegen guten Lohn auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße 148 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gründlich versteht, gut waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Sophienstraße 11 im zweiten Stock.

\* Auf Ostern werden 2 Mädchen gesucht, welche sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen. Näheres Amalienstraße 27 im Laden.

2.1. Eine Köchin, welche einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, wird auf Ostern gesucht: Langestraße 191.

\* Ein einfaches Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, auch etwas Gartenarbeit versteht, wird auf Ostern gesucht: Durlacherthorstraße 99 unten.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen kann, findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle: Kleine Herrenstraße 3 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 57. Eben- daselbst findet auch eine Kellnerin eine Stelle.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein Kindsmädchen werden sogleich in Dienst gesucht: Wilhelmstraße 1 im Laden.

\* Ein sittliches, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Jähringerstraße 9, eine Treppe hoch.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und den übrigen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 2 im Laden.



\* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 4 im Laden.

Es wird auf Ostern ein solides, einfaches Mädchen gesucht, welches kochen, waschen und putzen kann. Es wollen sich nur solche mit guten Zeugnissen melden. Näheres Zähringerstraße 23 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Amalienstraße 23 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen kann und sonst den häuslichen Arbeiten sich unterzieht, findet eine Stelle auf nächste Ostern. Näheres Spitalstraße 9 ebener Erde.

\* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, und ein Hausknecht werden sogleich in Dienst gesucht: Langestraße 67.

2.1. Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Zirkel 8 im untern Stock.

Ein fleißiges reinliches Mädchen wird auf Ostern als Kellermädchen in ein Gasthaus gesucht. Näheres Karlsstraße 21.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gut und pünktlich zu besorgen versteht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 1 im 2. Stock, Eingang Herrenstraße.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf kommende Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 62 im Laden.

Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, findet als Zimmermädchen auf Ostern eine Stelle. Dasselbst wird auch auf's Ziel ein Mädchen in die Küche gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Nur solche, die gute Empfehlungen haben, mögen sich melden: Ritterstraße 26.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 187 im Laden.

\* Ein anständiges Mädchen, das sehr gut nähen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird als Zimmermädchen auf Ostern gesucht. Näheres Stephaniensstraße 33.

\* Ein junges, ländliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen und stricken kann, findet eine Stelle: Waldhornstraße 2, parterre.

\* Eine kinderlose Familie sucht auf Ostern ein Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen kann und das Zimmerreinigen versteht. Zu erfragen Kronenstraße 42 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut serviren kann, wird sogleich oder auf Ostern gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein braves, elternloses Mädchen von 18 Jahren, welches noch nie hier gedient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle auf Ostern. Zu erfahren bei Frau Sommerhalter, Langestraße 132 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und in sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen: Zähringerstraße 51 im 2. Stock.

\* Ein gewandtes Kellermädchen sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen im Kaiser Alexander, in der Amalienstraße.

\* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 39 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, Desterreicherin, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle, entweder zu Kindern oder für leichte Hausarbeit, da sie gut nähen und bügeln kann. Näheres innerer Zirkel 11 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen, waschen und putzen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 44 im untern Stock, durch den Hof.

\* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen, auch etwas nähen kann, und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 26 im Laden links.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Nähen bewandert ist, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einem Kinde. Zu erfragen Herrenstraße 7 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 203 von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr.

### Kapital auszuleihen.

\* 1000 Gulden sind gegen genügende Sicherheit auszuleihen durch W. Fölschlin, Langestraße 108.

### Kapital-Gesuch.

\* 1000 Gulden werden auf ein hiesiges Haus als zweite Hypothek gegen doppelte Versicherung nebst guter Bürgschaft von einem pünktlichen Zinszahler sogleich aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Melker-Gesuch.

2.1. Ein solider, tüchtiger Melker findet gegen hohen Lohn bei uns sogleich eine Stelle. Gr. landw. Gartenbauschule.

### Verkäuferin-Gesuch.

\* Ein solides Frauenzimmer, womöglich von hier, findet eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2 tüchtige Buchbindergehilfen finden dauernde Beschäftigung in Mühlburg bei W. Schenmoser Wittwe.

### Hausknecht-Gesuch.

\* Langestraße 133 wird ein braver, fleißiger junger Mann als Hausknecht in Dienst gesucht.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* 2.1. Ein bis zwei tüchtige Steinhaue auf Grabsteine finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn. Näheres Wilhelmstraße 19 im ersten Stock.

### Lehrmädchen Gesuch.

\* Lehrmädchen, welche das Kleidermachen unentgeltlich erlernen wollen, können sogleich eintreten: kleine Herrenstraße 3 im 2. Stock.

### Jungen-Gesuch.

25 bis 30 Jungen finden gute Lehrstellen, welche das Goldarbeitergeschäst erlernen wollen, bekommen gleich einen Wochenlohn von 2 fl. 30 kr. später mehr. Eltern oder Pfleger wollen sich wenden an das Bureau für Arbeitnachweis von Ch. Dölter, Schützenstraße 27.

### Lehrmädchen

\* Ein braves Mädchen, welches schon gut nähen kann und das Kleidermachen gründlich erlernen will, könnte sogleich unentgeltlich angenommen werden und könnte noch die Kost dabei haben. Zu erfragen Lycäumstraße 3 im Hinterhaus von 1/2 8—1/2 9 Uhr Morgens.

### Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Adolph Markstahler, kleine Herrenstraße 13.

\* Ein junger Mensch, welcher das Blechnergeschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten bei Gustav Heuser, Blechnereisters Wittwe, Waldstraße 30.

### Lehrlings-Gesuch.

3.1. In unserm Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. F. Mayer & Cie., Postlieferanten.

### Bureau für Arbeit-Nachweis

von Ch. Dölter, Schützenstraße 27. Hausbälterin, Weißengeschlepperin, Zimmermädchen, Köchinnen suchen auf Ostern Stellen. Stellen finden: Hausmädchen, Kellnerin, (Tagelöhner).

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Ein anständiges Mädchen, welches schön weisnähen kann, das Ausbessern gut versteht und im Maschinennähen geübt ist, bittet ge-



ehrte Herrschaften um Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 56 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Gefunden.**

Gefunden wurde gestern in der Langenstraße beim gräf. v. Langenstein'schen Garten ein feines **Herrenhemd**. Dasselbe kann gegen Ertrag der Einrückungsgebühr bei Diener Schleifer in der Bildergalerie in Empfang genommen werden.

**Hausverkauf.**

In der Stephaniensstraße ist ein kleines, dreistöckiges Wohnhaus mit Garten und schönem Hof zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt **C. Brückner**, Langenstraße 126.

**Hausverkauf.**

In der Waldhornstraße ist ein schönes, zweistöckiges Wohnhaus, Garten, Stallung, Remise und 21 Zimmer enthaltend, worunter sehr große sind, zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt **C. Brückner**, Langenstraße 126.

**Gasthäuser zu verkaufen.**

Ein großer Gasthof mittlern Rangs und eine Restauration mit Speisewirtschaft und Metzgerei sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft erteilt **C. Brückner**, Langenstraße 126.

**Bäume, Neben und Ge-  
sträucher zu verkaufen.**

Unterzeichneter verkauft circa 40-60 Stück junge Kern- und Steinobst-Bäume, seine Sorten Neben, sowie verschiedene Gesträucher, und kann das Nähere jeden Tag von 11 bis 12 Uhr in der Geiger'schen Triebhalle erfragen werden. Auf Verlangen können auch einige Hundert dreijährige Spargelpflanzen abgegeben werden. **L. Geiger.**

**Kanarienvogel,**

ächte Holländer, 6 Paar, schon gepaart, sind zu verkaufen: **Sophienstraße 33.**

**Läuferschweine,**

3 Stück, sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Verkaufsanzeigen.**

Eine **Ladenthüre** nebst **Ladenfenster**, sowie alte **Fenster** werden billigst abgegeben: **Erbsprinzenstraße 6.**

Mehrere Paar schöne **Kropfertauben** werden verkauft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen sind zwei **Schauenster** mit Läden, eine **Ladenthüre** und eine vollständige **Stalleinrichtung**: **Karl-Friedrichstraße 21.**

**Bahnhofstraße 1** (Glock'sches Haus) ist ein guter schwarzer **Hock**, für einen **Confirmanten** geeignet, billig zu verkaufen.

Zu verkaufen sind ein **Mehlkasten**, ein gepolsterter **Leibstuhl** und ein **Longue-chaise**: **Durlacherthorstraße 33** im Hinterhaus im 3. Stock links.

Zwei schöne **Holländer Kanarienvögel**, Hahnen und drei Weibchen, sind zu verkaufen: **Sophienstraße 16** im dritten Stock.

Zu verkaufen sind 2 Paar **Wellenpapagaien**: **Waldstraße 6** im 2. Stock.

Es sind ein **schwarzseidenes Kleid**, ein neuer gewirkter **Chawl** und zwei vollständige **Betten** billig zu verkaufen. Näheres **Langenstraße 48** im Hintergebäude parterre.

**Kaufsuch.**

Ein junger **Pudel**, **ächte Race**, wird zu kaufen gesucht: **Langenstraße 71** im 3. Stock.

**Schutt abladen.**

**Viktoriastraße 9** gegenüber kann **Schutt** abgeladen werden gegen eine kleine Vergütung.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Petersthaler Peters- und Sophienquelle, Vichwasser (Grand Grille) (1872er Füllung)** ist eingetroffen. **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3.**

**Rheinsalm,**

**Soles,**

**Sechte,**

**Karpfen,**

**Maie,**

**Krebse**

empfehlen **C. G. Fren**, **Lyceumstraße 1.**

**Feinste**

**Essig-Gurken**

empfehlen billigst **F. D. Maisch**, **Spitalplatz 30.**

**Ganz frische**

**SOLES**

empfehlen billigst **C. G. Fren**, **Lyceumstraße 1.**

**Schweizerkäse, Bayerischen Rahmkäse, Renchner Rahmkäse und Limburgerkäse**

empfehlen billigst **Frau Julie Klausner**, **Bahnhofstraße 4.**

Sehr feine abgelagerte **Savana-Ausschuß-Cigarren**

per Stück  $2\frac{1}{2}$  fr. empfiehlt **F. D. Maisch**, **Spitalplatz 30.**

**Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Roquefort, Chesterkäse, holl. Rahm- und Edamer Käse, Münster-, Emmenthaler, Parmesan- und grünen Kräuterkäse** empfiehlt **C. Däschner**, **Großherzoglicher Hoflieferant.**

Eine frische **Sendung Bertheimer Wurstwaren** ist eingetroffen, als: **Zungenwurst, Blutwurst, große und kleine, Leberwurst, Knoblauchwürste, Fleischwurst, Bratwürste** bei **F. D. Maisch**, **Spitalplatz 30.**

**Jeder Husten** wird in 24 Stunden durch meine **Katarrhbröckchen radical** beseitigt. Diese sind zu haben bei **Herrn F. X. Weißbrod** in **Karlstraße**. **Berlin.** **Dr. S. Müller**, prakt. Arzt.

**Nestle's Kindermehl**  
  
ächt zu haben bei **Th. Brugier**, **Waldstraße 10.**

**Frau Julie Klausner**, **Bahnhofstraße 4.**

empfehlen: **feinstes Blütenmehl** per Achtel 1 fl. 54 fr. **„ Kunstmehl Nr. 0** „ „ „ 48 fr. **„ „ „** „ „ „ 9 1/2 fr. **Gries** „ „ „ 10 fr.

**Viktualien:**  
**Gerste**, feine, per Pfund 12 fr. **„** grob, per Pfund 10 fr. **Erbfen** (**Viktoria**), geschält, per Pfund 10 fr. **„** (**Viktoria**), gerissene, per Pfund 9 fr. **Heller-Linsen** per Pfund 8 fr. **Bohnen**, weiße, per Pfund 8 fr. **Java-Tafelreis** per Pfund 12 fr. **Mallander Tafelreis** per Pfund 10 fr. **Sago** per Pfund 12 fr. **grüne Kerne** per Pfund 16 fr.

Von heute an verkaufe ich **wasserhelles Petroleum** zu 17 fr. per Liter. **F. D. Maisch**, **Spitalplatz 30.**



### Löflund's Präparate.

(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

#### Liebig's Nahrungsmittel

in **Extract-Form** zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehlzucker u.

#### Löflund's Malz-Extract,

enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker. Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Lebertheins.

Preis per Flasche 30 fr.  
Von diesen beiden nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der Apotheke von  
**Dr. C. Niegel, Herrenstraße 22.**

### Baden-Baden.

Die schmerzstillende Essenz (Liquor anodyne) gegen Gicht, Rheumatismus, Herenschuß u. des Herrn Chirurgen J. F. Frank dahier erfreut sich in dessen unmittelbarer Nähe, wie auch in weiter Ferne eines ausgezeichneten Rufes, und dieses mit Recht, denn diese Essenz übertrifft alle von uns gegen obige Leiden angewandten Mittel, in Bezug schneller und zuverlässiger Wirkung (beziehungsweise Heilung).

Daß die Unterzeichneten nicht schon früher öffentlich dankten für geheilte Gicht- und Rheumatismus-Leiden durch Anwendung seiner Essenz, so lag es nur an der Bescheidenheit des Erfinders, der nur wenig dieses Mittel fertigte und nur denen, die ihn darum angingen, verabreichte. Jetzt aber finden es die Unterzeichneten jedoch an der Zeit, damit an die Öffentlichkeit zu treten, und auch andere Hilfesuchenden von einem Leiden zu befreien, welchem gerne jeder davon Heimgesuchte los ist.

Die Unterzeichneten empfehlen die Essenz des Herrn Frank jedem Leidenden au's Wärmste.

- Witb. Ackenheil, Hofblechner.
- Adam Damm, Seiler.
- A. Schneider, Oberjäger.
- Ch. Steinmetz, Gastwirth.
- Georg Müller, Schreiner.
- L. Klein, Rentner.
- J. Maier.
- W. Heß, Gastwirth.
- Baumann, Hauptlehrer.
- G. Jung, Rentner.
- A. Sulzer, Kaufmann.

Die Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**  
Preis 1 Flacon 56 fr.

Auf  
**Crin d'Afrique**  
in Original-Ballen nehme ich Aufträge à 9 fl. per 50 Ko. zur sofortigen Auslieferung entgegen.  
3.1. **Ludwig Lüder.**

### Karlsruher Wasser

von  
**F. Wolff & Sohn.**

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes Nieschwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.  
Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserm ächten Karlsruher Wasser bestehen hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

### Mailändischer Haarbalsam,

anerkannt bestes Mittel zur Erhaltung, Verschönerung, Wachstumsbeförderung und Wiedererzeugung der Haupthaare sowohl als zur Hervorrufung kräftiger Schnurr- und Badenbärte in schönster Fülle und Glanz. Preis 30 fr. das kleine und 54 fr. das große Glas nebst Gebrauchsanweisung.

Die überraschendsten Wirkungen dieses Balsams gegen langjähriges Ausfallen der Haare, Kahlköpfigkeit und hartnäckige Gläsen sind seit 38 Jahren durch unzählige briefliche Nachrichten, amtliche und beglaubigte Privatzeugnisse dokumentirt worden, und die berühmtesten Ärzte und Chemiker haben sich durch die angestellten Erprobungsversuche von den Staunen erregenden Erfolgen überzeugt.

Nicht weniger vorteilhaft bekannt sind: **Eau d'Atroma** oder feinste flüssige Schönheitsseife zu 20 fr. und 40 fr., **Ess-Bouquet** von unvergleichlichem Wohlgeruch zu 15 fr. und 30 fr., **Essence of Spring-Flowers** (Frühlingesblumen-Essenz) zu 21 fr. und 42 fr., **Eau de Mille fleurs** nach neuester Pariser Composition zu 36 fr. und 18 fr., **Extrait d'Eau de Cologne triple** von hervorragender Qualität (wird überall dem besten Kölner Fabrikat vorgezogen) zu 18 fr. und 36 fr., **Anadol** oder orientalische Zahneinigungsmasse zu 9 fr. und 18 fr. die Schachtel, **Nuss- u. Klettenwurzel-Öl** zu 9 fr. und 18 fr., **Duft-Essig** zu 15 fr., **Indischer Räucherbalsam** zu 10 fr. und 20 fr. das Glas, und **feinstes Königsräucherpulver** zu 6 fr. die Schachtel, **Eisponnade** zu 12 fr. und 24 fr. das Glas.

Auswärtige Bestellungen unter Beifügung der Beträge und 6 fr. für Verpackung und Postschein werden franco erbeten.

**Carl Kreller's** älteste Parfümeriefabrik in Nürnberg.  
Alleinverkauf in Karlsruhe bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.** 63.

**W. Bonaventura Meyer,**  
Waldhornstrasse 8,  
empfiehlt seine  
**Uhren-Reparatur-Werkstätte**  
unter Garantie  
rascher und billiger Bedienung.  
6.2.

**Gänzlicher Ausverkauf**  
von **Moll, Jacquets, Festons, Stickereien** unterm Fabrikpreis  
**Ad. Dreyfuss,**  
Jähringerstraße 61.

Das von mir verkaufte **Donau- eschinger Pferdemarkt-Loos Nr. 26,046** hat ein Pferd gewonnen, dies dem Inhaber zur Nachricht.  
**Ludwig Lüder.**

### Zahnweh-Leidenden

empfiehlt seine concessionirten **Zinkuren**

- gegen Schmerz von hohlen Zähnen, à 42 fr., 24 fr., 15 fr.,
- gegen Rheumatismus (Fluß) à 30 fr., 18 fr.
- zur Erhaltung der Zähne à 30 fr., 18 fr.

11.2. **Zahn-Pasta (Seife)**  
à 36 fr., 30 fr., 18 fr.

**Vegetabilisches Zahnpulver**  
zum Reinigen und Erhalten der Zähne à 24 fr., 18 fr.

**Zahn-Kitt**  
zum Selbstfüllen (Klembiren) der Zähne à 24 fr.

Stuttgart, Nicolais Bad.  
In Karlsruhe bei **F. K. Weißbrod.**

### Corsetten

in vorzüglichem Stoff und guter Façon empfiehlt

**A. Simmelheber,**  
3.1. Langestraße 165.

**Glacéhandschuhe**  
für Herren, Damen und Kinder in schwarz, weiß und brillanten Farben mit 1 und 2 Knöpfen empfiehlt in großer Auswahl zu den schon längst bekannten billigen Preisen  
\*3.3. **Stahl, Hoffstädter, Langestraße 107.**

### Das Neueste in Herrenhalshbinden

ist soeben eingetroffen und empf. ble solche zu den billigsten Preisen.

**Karl Heiter, Kronenstraße 35**  
Ecke der Querstraße. 4.2.

Für Frühjahrs und Sommer ist auf's Reichste assortirt: die Berliner Herrenconfection Karlsruhe, Langestraße 84. Preise, die allerbilligsten. 12.2.

### Die Fabrik in Regenröcken von Franz Martin,

Herrenstraße 16,  
empfiehlt in bekannter vorzüglicher Qualität fertige Regenröcke für Civil, Militärs, Damen und Kinder zu billigen Preisen; dieselben werden auf Bestellung auch nach Maß schnell und bestens angefertigt. \*4.4.

**Gesang- u. Gebet-Bücher**  
für Konfirmanden, in Leinwand, Leder und Sammt, in starken, geschmackvollen Einbänden  
Buchbinderei **F. Eisen,**  
\*5.5. Jähringerstraße 62.



### Polstermöbel aller Gattungen, bestehend in:

- Kanapees,
- Fauteuils mit Nachtschubleinrichtung,
- Chaise-longue,
- Bettladen,
- Bettrosse,
- Roßhaar- und Seegrasmatrassen,
- Nachtsische,
- Chiffonniere,

sehr solide Arbeit, empfiehlt zu den billigsten Preisen.  
**S. Köpfig, Tapezier,**  
Lammstraße 12.

#### 4.1. Empfehlung.

Das öffentliche Geschäfts-Bureau von **L. Ch. Saffner**, Waldhornstraße 25 b (im Hause des Herrn Uhrmacher Kösch), empfiehlt sich zur Anfertigung von schriftlichen Arbeiten aller Art, sowie zur Einzeichnung von Schuldsforderungen und Ausständen auf gültlichem und gerichtlichem Wege und an allen Orten.

Vornahme von Versteigerungen, leitet die An- und Verkäufe von Liegenschaften und wird durch das damit verbundene

**Anmeldungs-Bureau** für Dienstboten jeder Branche deren Placirung vermittelt.

#### Geschäftsempfehlung.

\* Unterstützt durch einen tüchtigen Geschäftsführer, empfehle ich mich bei vorkommenden **Blechearbeiten** und verspreche reelle und prompte Bedienung.

Achtungsvoll zeichnet  
**Gustav Seuser**, Blechners Wittwe,  
Waldstraße 30.

#### Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei  
**Ferdinand Holz**,  
Waldhornstraße 19.

#### Agentur

für

#### Handschuhfärberei.

Aufträge zum Färben von Handschuhen werden jederzeit angenommen und am Schlusse der Woche an die Färberei abgesandt.

Die Methode der von mir vertretenen Färberei findet bei den stets gleichbleibenden schönen Leistungen immer mehr Anerkennung und kann ich sorgfältige Ausführung der einlaufenden Aufträge zusichern.

#### Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

#### Anzeige.

— Gutes Oberländer Kirschenwasser per Flasche 36 kr., Zwetschenwasser per Flasche 24 kr. ist fortwährend zu haben: Leopoldstraße 19 im dritten Stock.

#### Anzeige.

\* Auf dem Markt wird Montag eine Quantität Fleisch verkauft, das Pfund zu 15 kr.

### Liebig Company's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

#### Nur ächt

wenn jeder Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name J. v. Liebig in blauer Farbe aufgedruckt ist.

*J. Liebig*

*M. v. Petrus*

Das Publikum wird dringend gewarnt, sich nicht anstatt der obigen Waare anderes, am Markte erschienenenes Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist, unterschieben zu lassen.

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren **Bassermann & Herrschel, Mannheim.**

Die nachstehenden Wiederverkäufer führen ausschliesslich diese Waare, und ist das Publikum bei denselben sicher, nicht getäuscht zu werden.  
Apotheker **Döll**, **Sachs'sche Hofapotheke**, Apotheker **Ziegler**, Apotheker **Walz**, **Gebr. Jost**, **Carl Däschner**, **Fr. Herlan**, **Michael Hirsch**, **Wm. Hofmann**, **J. Küst. H. Lechleitner**, **Friedr. Römhildt**, **Ferd. Schneider**, **F. A. Sönnig** in **Carlsruhe.**

### Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, einem verehrlichen Publikum die ergebnste Anzeige zu machen, daß ich meine bisherige Wohnung Ruppurthorstraße 21 verlassen und in die

#### Spitalstraße 20

verlegt habe.

Das mir bisher geschenkte Vertrauen bitte mir auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll zeichnet

**Maner Homburger**,  
Messgermeister.

### G. Schmidt-Staub,

5 Marktplatz 5,

empfiehlt zu

#### Confirmations-Geschenken

eine hübsche Auswahl goldener und silberner Uhren zu mässigen Preisen und unter Garantieleistung.

Louis Doering, Ritter- und Langestraße 153, empfiehlt:

#### Photographie-Albums

in preiswürdiger Auswahl.



**Empfehlung.**

\* Unterzeichneter empfiehlt sich im Poliren und Repariren von **Möbeln** unter Zusicherung pünktlicher Bedienung. Meine Wohnung befindet sich Langestraße 58 im 2. Stock des Hinterhauses.  
Achtungsvoll  
**Georg Strießer.**

**Empfehlung.**

\* 2.1. Im Gasthaus zur Stadt Pforzheim werden Bestellungen auf Stroh- und Rohrstühle zum Flechten, sowie auch neue Arbeit aller Art angenommen und pünktlich besorgt.  
**D. Flamm, Dreher und Sesselmacher.**

**Anzeige.**

\* 2.1 Amalienstraße 10 wird jeden Tag vom feinsten Kirschwasser und Zwetschgenwasser, ebenso feiner Zeller und Affenthaler Rothwein und Tischwein im Kleinen über die Straße abgegeben. Auch der so sehr beliebte 1859er Durbacher Klevnerwein (fein wie Masaga, etwas Bortzliches für Kranke) ist noch lange ächt und billig bei mir zu haben. S.  
**Bürk, Weinhändler, Amalienstraße 10.**

**Speyerer**

**Export-Bier**

in Flaschen,  
vorzügl. Qualität, empfiehlt  
**Kaiser zum Dirsch.**

**4.3 STUNDEN DER ANDACHT**

von Heinrich Zschokke, Grosser's billigste Ausgabe. Prospecte gratis. In Lieferungen a 3 Sgr., sowie complet in 8 Bänden zu 2 1/2 Thaler; elegant gebunden 4 Thaler; mit Goldschnitt 5 Thaler.  
Bisheriger Absatz 200,000 Hefte.  
Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie direct von der Verlagshandlung von  
**Eugen Grosser in Berlin, Wasserthorstr. 37a.**

**Sterbkassenverein**

für  
niedere Diener im Großherzogthum  
Baden.

2.1. **Bezirk Karlsruhe.**

**Einladung.**

Sämmtliche Mitglieder des hiesigen Bezirks werden hiermit freundlichst ersucht, sich am  
**Mittwoch den 13. d. M.,**  
Abends 1/8 Uhr,  
im Gasthaus zum König von Preußen einzufinden zu wollen.

Es ergeht zugleich an alle jene Mitglieder des Bezirks, welche noch Umlage-Rückstände haben, das Ersuchen, ihrer Verbindlichkeit bis dahin nachzukommen.

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß vom 1. Juni d. J. ab nur noch Bedienstete aufgenommen werden, welche das 40. Lebensjahr nicht überschritten haben; daher an diejenigen Beitrittsberechtigten, welche im Alter von 40-50 Jahren stehen und in diesen Verein aufgenommen zu werden wünschen, Einladung zur alsbaldigen Anmeldung hiermit ergeht.  
Karlsruhe, den 5. März 1872.

Der Bezirksvorsteher.

**Sommerhandschuhe**

in Seide, Feinen, Fil d'Ecosse und Baumwolle für Herren, Damen und Kinder sind in erster Sendung angekommen.

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

**Kragen und Manschetten**

in den modernsten Façons empfiehlt

**Otto Himmelheber,**

Langestr. 165.

Getragene Kragen und Manschetten übernehme ich zum Waschen und Appretiren. (Gleichgültig, ob solche bei mir erkaufte sind oder nicht.) Dieselben werden mit feinem Glanz, den **neuen gleichkommend**, ausgerüstet und um jeder Verwechslung vorzubeugen gratis mit betreffenden Namenszeichen versehen.

Jeden Donnerstag wird die appretirte Wäsche den geehrten Abonnenten überbracht und getragene zum aufwaschen entgegen genommen.  
Preis per Kragen 2 kr., ein Paar Manschetten 3 kr.

**Die neuesten**

**Kleiderstoffe & Buchskins**

empfehlen in reichhaltigster Auswahl und unter Zusicherung reeller Bedienung

**Adolph Willstätter.**

Louis Doering, Ritter- und Langestr. 153, empfiehlt:

**Trauer-Briefpapiere und Trauer-Couverts**

in guter Qualität. Anfertigung von Monogrammen.



**Kinder-Wagen**

eigener Fabrikation

zum Schieben, 4-rädrig, braun lackirt, Gestelle Eisen, Räder Holz	21" am Boden,	10 fl. — fr.
desgleichen, Räder Eisen,	" "	11 fl. — fr.
" " " "	24" " "	12 fl. — fr.
" " " " bessere Sorte,	21" " "	13 fl. 30 fr.
" " " " "	24" " "	14 fl. 30 fr.
" " " " fein,	21" " "	15 fl. — fr.
" " " " "	24" " "	16 fl. — fr.
" " " " weiße Lackfarbe,	21" " "	18 fl. — fr.
" " " " "	24" " "	19 fl. — fr.
" " " " ff. " "	21" " "	20 fl. — fr.

englische Schiebewagen, Parambulator, von 13 fl. bis 25 fl., gute, schöne Waare, aber feste Preise, bei

**F. Wilhelm Döring.**



### Mühlburg. Hauptstraße 3. Strohüte

werden gewaschen, gefärbt und nach neuester Form umgeändert in der Strohhütefabrik G. Kuhn.

### Arbeiterbildungsverein.

Montag den 11. d. M. Vortrag von Herrn Oberlehrer Schweickart über „das Barometere.“, Anfang 1/2 9 Uhr, und ladet zu recht zahlreichem Besuch ein  
Der Vorstand.

\*22. Wer sich etwa für Gründung einer Baugesellschaft zum Zwecke der Erbauung von Privatwohnungen für Beamte u. s. w. interessieren sollte, wird ersucht, bezügl. Anknüpfung weiterer Verhandlungen seine Adresse unter H. B. 30 im Kontor des Tagblattes gef. abzugeben.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. März. I. Quart. 34. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male: **Der Haideschacht.** Oper in 3 Akten von Franz von Holstein. Anfang 1/2 7 Uhr.

Montag den 11. März. I. Quart. 35. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male wiederholt: **Das Stiftungsfest.** Lustspiel in 3 Akten von G. von Moser. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 12. März. **Änderung der Abonnementsnummer. II. Quart. 37. Abonnementsvorstellung.** Zum 1. Male wiederholt: **Der Haideschacht.** Oper in 3 Akten von Franz von Holstein. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 13. März. Theater in Baden. **Die beiden Klingsberg.** Lustspiel in 4 Akten von A. von Rogebue. **Ein ungeschliffener Diamant.** Genrebild in 1 Akt nach dem Englischen. Anfang 1/2 7 Uhr.

Schriftliche Bemerkungen für jede Vorstellung werden stets bis längstens Vormittags 11 Uhr des vorhergehenden Tages von der großh. Hoftheaterverwaltung entgegen genommen.

### Vorläufiges Wochenrepertoire des Großh. Hoftheaters.

Sonntag: Der Haideschacht.  
Montag: Das Stiftungsfest.  
Dienstag: Der Haideschacht.  
Mittwoch (in Baden): Die beiden Klingsberg. Ein ungeschliffener Diamant.  
Donnerstag: Er muß auf's Land.  
Freitag: Lucia von Lammermoor.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	41-43
„ doppelte	9	41-43
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	32-34
„ al marco	5	33-35
20 Franken-Stücke	9	20 1/2 - 21 1/2
Englische Sovereigns	11	48-50
Russische Imperiales	9	41-43
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	26-27
Frankfurter Bank-Disconto	3 1/2	% G.

3.3. **Evangelische Gesangbücher,** von den einfachsten bis zu den elegantesten Cassian-Einbänden, zu herabgesetzten Preisen bei

**Gustav Schmidt,**

gegenüber der höheren Töchter Schule,  
20 Kreuzstraße 20.

3.2. **Die Wäsche-Fabrik**

VON

**Otto Himmelheber,**

Langestr. 165,

empfiehlt sich zur Anfertigung von **Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche,** wozu ein reichhaltiges Lager in den verschiedensten **Leinen- und Baumwollstoffen** etc. die Befriedigung jeglicher Wünsche ermöglicht. **Hemden nach Maass unter Garantie ausgezeichneten Schnittes und vorzüglicher Arbeit.**

### Kochherde.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager massiver eiserner Kochherde in verschiedenen Größen und leistet für deren Güte Garantie.

**Adolph Markstahler,**

kleine Herrenstraße 13.

### Karlsruher Wochenchau.

Sonntag den 10. März:  
Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
Großh. Hoftheater: Zum ersten Male wiederholt: „Das Stiftungsfest.“ Lustspiel in 3 Akten von G. v. Moser.  
Arbeiterbildungsverein: Vortrag von Herrn Oberlehrer Schweickart über: „das Barometer.“  
Dienstag den 12. März:  
Großh. Hoftheater: Zum ersten Male wiederholt: „Der Haideschacht.“ Oper in 3 Akten von Franz von Holstein.  
Mittwoch den 13. März:  
Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

### Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

- Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.
- 18. Motiv von der Fraueninsel (Chiemsee), von Ed. Tenner.
  - 19. Landschaft, von M. Kepp.
  - 33. Motiv aus der Ramsau, von Tina Blau.
  - 37. Nach dem Sturm, von Otto Sinding.
  - 38. Motiv aus dem bairischen Gebirge, von D. von Türckheim.
  - 40-42. 3 Motive aus Elsass, von G. Weyer. 1. Am Staben in Colmar. 2. Parthe aus Strassburg. 3. Das Pfister'sche Haus in Colmar.
  - 43. Mutter und schlafendes Kind, von Hans Thoma.
  - 44. Landschaft, von Demselben.
  - 45. Porträt, von Demselben.
  - 46. Vom Grunde, Küstenlandschaft mit Figuren aus Dänemark.
  - 47 und 48. Zwei Figurenstudien.
  - 49. Iphigene, von G. Schid.
  - 50 und 51. Zwei Frühlinglandschaften, von G. von Dirckind-Holmsfeld.
  - 52. Kinder-Porträt, von Marie Grap.

### Täglich:

**Großh. Hofbibliothek** (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schlossstraße) ist, mit Ausnahme der Sonntag und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.  
**Permanente Ausstellung Landw. Lehrmittel** (Kriegsstr. im Gartenpavillon des großh. Schlosses Herrenstraße), geöffnet Sonntag, Dienstag und Freitag von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr. Eintritt unentgeltlich.  
**Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
Nur Sonntags und Mittwochs zu den gleichen Stunden: Sammlung des kunstgewerblichen Unterrichts im oberen Saale: Gypsabgüsse aller Kunstepochen, neue Zeichenwerke, Sandzeichnungen und Photographien.  
**Thiergarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr., Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.



# Das Neueste

in Ueberwürfen, Jacken, Beduinen, fertigen Anzügen, Sammetmänteln, Kinderjacken, gestickten und Spitzen-Chales, Unterrocken &c. empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

**S. Model.**

## Frühjahr- u. Sommer-Saison. Herren-Befleidungs-Magazin

von  
**E. Hirsch Söhne,**

137 Längestraße 137.

Unser auf's Reichhaltigste ausgestattete Lager von Herrenkleidern jeder Art bringen wir in empfehlende Erinnerung und machen auf nachstehende Preise aufmerksam:

Ueberzieher . . . . .	von	8 fl. —	fr. an bis	30 fl.
Vollständige Anzüge . . . . .	"	12 fl. 30	fr. " "	40 fl.
Schwarze Anzüge . . . . .	"	15 fl. —	fr. " "	35 fl.
Schwarze Röcke . . . . .	"	7 fl. 30	fr. " "	25 fl.
Jaquettes in allen Farben . . . . .	"	7 fl. —	fr. " "	22 fl.
Joppen . . . . .	"	4 fl. —	fr. " "	16 fl.
Schwarze Beinkleider . . . . .	"	4 fl. —	fr. " "	14 fl.
Farbige Beinkleider . . . . .	"	4 fl. —	fr. " "	12 fl.
Arbeits-hosen . . . . .	"	1 fl. 12	fr. " "	4 fl.
Westen . . . . .	"	— fl. 42	fr. " "	5 fl.
Schlafrocke . . . . .	"	6 fl. —	fr. " "	24 fl.

**E. Hirsch Söhne,**

Längestraße 137,

nächst dem Marktplatz.

3.1.